

KREATOR - VIOLENT REVOLUTION

Hier ist es nun, das zwölfte und langerwartete neue Album von unsern Ruhrpottthrashern "Kreator".

Trackliste:

Reconquering The Throne

The Patriarch

Violent Revolution

All Of The Same Blood

Servant In Heaven - King In Hell

Second Awakening

Ghetto War

Replicas Of Life

Slave Machinery

Bitter Sweet Revenge

Mind On Fire

System Decay

Erschienen bei Steamhammer / SPV

Hier ist es nun, das zwölfte und langerwartete neue Album von unsern Ruhrpottthrashern "Kreator".

Im Vorfeld wurde schon spekuliert, daß es ein sehr gutes Album werden würde, was deutlich "back to the Roots" gehen soll. Was ist daran wahr ?

Nun, es ist eine Rückkehr zu alten Tugenden, aber wiederum auch nicht.

Kreator haben sich sämtlicher Alben bedient, und daraus das beste entnommen.

Beginnend mit "Requonqeing the Throne", hier ist der Name echt Programm, eine HammerThrashgranate.

Es jagt ein Knaller den nächsten, "Violent Revolution",

"System Decay", "Slave Machinery".

Es sind zuviele derer, um sie hervorzuheben.

Absolute Tips sind "Ghetto War", der langsam anfängt und sich dann in einen absoluten Nackenbrecher entwickelt, Hammer. Oder "Second Awakening", ein langsam treibendes Gitarrenriff am Beginn, und es geht nur noch ab, die Drums galoppieren wahrhaft los, Mille brüllt sich die seele aus dem Leib, und man merkt das auch hier der Titel Programm für "Kreator" ist. Hier schon merkt man deutlicher wie nie zuvor, daß zweite Erwachen von den Ruhrpötlern.

Auch "Replicas of Life", ein sehr geiles Stück, was Mille mit einer an den Gothrock der 80er erinnernden Stimme einleitet, sehr ruhig zu Beginn, und mutierend zu einer dampfwalze. Gleichzeitig der längste Song der Scheibe.

Besonders hervorheben möchte ich hier jedoch "Servant in Heaven/King in Hell". Ein Song der schon auf diversen Sommerfestivals vorgestellt wurde. Alleine das beginnende und sehr markante Baßriff geht einem nicht mehr aus dem Kopf. Der Song ist eher im Midtempobereich angesiedelt, und könnte zu einer Livehymne werden.

Was soll ich noch groß sagen ? Mille singt aggressiv wie zu alten Zeiten, die Riffs treffen punktgenau, einfach perfekt.

Dieses Album gehört für mich zu den besten Alben des Jahres und ist wohl das bisher beste Album der Ruhrpottthrasher bisher.

Man sollte sich jetzt schon die tage im Kalender rot anstreichen, wenn "Kreator" zwischen Weihnachten und Neujahr mit den beiden anderen Thrashheroen auf Tour begeben.

(c) by 'PlanetHeavyMetal'

URL : <http://www.planetheavymetal.de>

[Das Impressum finden Sie hier](#)